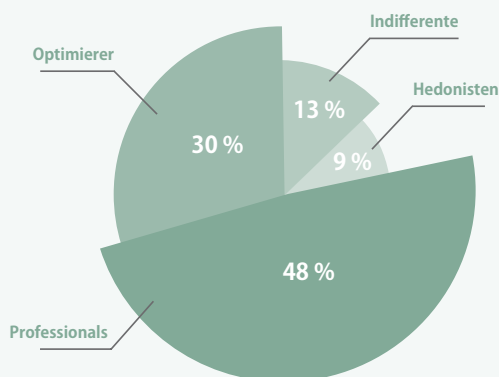


Die smarten User von D12

Einbindung und wissenschaftliche Auswertung der 111 am Forschungsprojekt teilnehmenden Haushalte von D12

Im Jahr 2015 gaben 111 Haushalte ihr Einverständnis, dass sämtliche Energiedaten und raumkomfortbezogene Parameter aufgezeichnet und wissenschaftlich genutzt werden dürfen. Dank dieser Unterstützung kann die ASCR die Energiezukunft im urbanen Raum erforschen und Lösungen für die Stadt Wien und deren BewohnerInnen entwickeln.



Um die ForschungsteilnehmerInnen bestmöglich zu erreichen und mit Informationen zum Projekt sowie zur Energienutzung zu versorgen, wurden die teilnehmenden BewohnerInnen von D12 auf Basis mehrerer Befragungen in unterschiedliche User-Gruppen eingeteilt. Daraus wurden verschiedene Projektaktivitäten und Begleitmaßnahmen – wie z. B. der Tag der offenen Tür, der Forschungsnewsletter oder die „Energievertrauensperson“ – entwickelt.



Professionals

„Ich möchte Kontrolle über alle Vorgänge in meinem Haushalt haben.“

Die an technischen Erklärungen und am Thema Energie interessierten Professionals machen fast die Hälfte aller Bewohnerinnen und Bewohner von D12 aus.



Optimierer

„Ich habe sehr wenig Zeit, mein Alltag ist sehr voll.“

Die Optimierer verfügen über weniger technisches Wissen, für sie steht das Einsparen von Energiekosten im Vordergrund.



Indifferente

„Das Thema Energie interessiert mich nicht.“

Die Indifferenten sind am Thema Energie wenig interessiert.



Hedonisten

„Ich will Fun und Action.“

Die Hedonisten zeigen ebenfalls wenig Interesse am Thema Energie, verfügen jedoch über mehr technische Kompetenz als die Indifferenten.

Maßnahmen und Ergebnisse

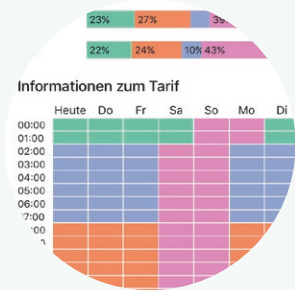


Home Automation und Home Control

Das von der ASCR installierte Home-Automation-System umfasst die Smart-Home-Control-App, den Eco-Schalter und die automatische CO₂-geführte Lüftungssteuerung.

App für Smart Home Control

Die App, mit der Energieverbräuche beobachtet und Heizung, Lüftung und Eco-Schalter gesteuert werden können, wurde gemeinsam mit den Usern entwickelt. Sie informiert über den Verbrauch von Strom, Warm- und Kaltwasser sowie Wärme. Am meisten schätzen die BewohnerInnen von D12 die Anzeige und den zeitnahen Einblick in die Verbräuche, den Verbrauchsvergleich sowie den Fernzugriff auf die Temperatureinstellung der Heizung.



Zeitvariable Tarife

Von 2017 bis 2018 wurden mit ausgewählten Haushalten unterschiedliche Stromtarife getestet. Über die App konnten die Zeitzone und der jeweilige Strompreis gesehen werden. Es zeigte sich, dass Haushalte mit hohem Stromverbrauch im Vergleich zu ihrem vorigen Tarif bis zu 100 Euro im Halbjahr sparen konnten.

Temperatur und Luft

Die Bewohnerinnen und Bewohner kritisieren die mangelnde Sommertauglichkeit der Wohnungen – in der warmen Jahreszeit kommt es teils zur Überhitzung. Aufgrund der mangelhaften Ausführungsqualität der Lüftungsanlage wird selbige nur von einem Teil der Bewohnerinnen und Bewohner genutzt.



Der Eco-Schalter

Die Messdatenauswertung hat gezeigt, dass eine Aktivierung des Eco-Schalters tendenziell zur Verringerung des Stromverbrauchs führt. An diesen werden vor allem Elektro- und Küchengeräte – wie z. B. Kaffeemaschinen, Computer, TV oder Spielkonsolen – angeschlossen. Etwa die Hälfte der Bewohnerinnen und Bewohner nutzt den Eco-Schalter, vor allem wenn man die Wohnung für mehrere Stunden verlässt.